

## Verzeichnis der benennbaren Teile der Burganlage

- AI Abgegangener Wohn- und Wirtschaftsbau
  - A DER NEUE BAU von 1556 mit Saal und Kamin
  - B Mittelalterlicher Wohnbau mit Kamin
  - C Ehemalige Burgkapelle
  - D Wohnbau (auffällige Steinmetzzeichen auf den Bodenplatten)
  - E Wohnbau - im Erdgeschoß Backofenfragment
  - F Wohnbau - Kaminrest im Erdgeschoß
  - 1 Erkerfuß
  - 2 Abortturm mit Grube
  - 3 Runder Nordturm, stauferzeitlich
  - 4 Runder Treppenturmrest
  - 5 Polygonaler Treppenturm (Steinmetzzeichen)
  - 6 Abortanlagen (Schächte mit Gruben)
  - 7 Kapellenchor
  - 8 Oberer Burghof
  - 9 Turmanbau
  - 10 Küchenbau
  - 10a Abwasserkanal des Küchenbaues
  - 11 Runder Treppenturm
  - 12 Quadratischer Südturmrest
  - 12a Verblendmauer (Ringmauer)
  - 13 Treppe zur Oberburg (Eselsritt)
  - 14 Runder Treppenturm (Schnecke) mit Steg zur Oberburg
  - 15 Schneckenkasten (Speicher- und Kellergebäude mit Kommandantenwohnung)
  - 16 Zwinger
  - 17 Torwache mit Schießscharten
  - 18 Inneres Burgtor mit Mannloch und Zugbrücke
  - 19 Burgvogtei mit großem Keller (Verwaltungs- und Wirtschaftsgebäude)
  - 20 Herbsthaus (Wohn- und Wirtschaftsgebäude)
  - 21 Wehrmauer mit Plattform und Schießscharten (Zeughaus?)
  - 22 Küferhof
  - 23 Der Lange Bau (Küferei)
  - 24 Speichergebäude
  - 25 Pfisterei (Bäckerei)
  - 26 Nordost- Rondell (Gießübel genannt)
  - 27 Brunnen
  - 28 Roßmühle
  - 29 Randmauer, Wappenstein 1557
  - 30 Vorwerk (Piatta Forma)
  - 31 Wasserbehälter (Wetten)
  - 3 1a Kalkgrube
  - 32 Haupttor mit Mannloch, Zugbrücke und Fallgatter
  - 32a Gewölbe oberer Zugang zum Haupttor
  - 33 Torturm mit Schießscharten
  - 34 Alte Ausfallpforte
  - 35 Unterer Burghof (Ehemaliger Halsgraben)
  - 36 Ehemalige Schmiede
  - 37 Aufgang zum Bollwerk mit Schießscharten
  - 38 Gefängnis
  - 39 Bollwerksgewölbe 1555 - 1556
  - 39a Tor zum Bollwerksgewölbe
  - 40 Bastionärer Flankierungsturm (Wolf genannt)
  - 41 Bollwerk (Scharfes Eck genannt)
  - 42 Südwest- Rondell
  - 43 Wagen- und Geschützremise (ca. 1608)
  - 44 Burggraben mit Grabenmauer
  - 45 Soldatenhäuser
  - 46 Kurtinen
  - 47 Bastionsflanken
  - 48 Bastionsfacen
  - 49 Gewölbte Geschützstände (Kasematten)
  - 50 Zu- und Verbindungsgänge zu den Kasematten
  - 51 Rothgattertor mit Zugbrücke und Schießscharten und seitlicher Torwache
  - 52 Mittelalterliche Mauerreste (unter Hofniveau)
  - 53 Mittelalterliche Toranlage (unter Hofniveau)
- Autor:** Rolf Brinkmann, Burgruine Hochburg, 2001, S. 91/92  
Architekt in Bahlingen, viele Veröffentlichungen zur  
Baugeschichte der Hochburg